



Neuf-Brisach: außergewöhnlich und aus dem Nichts erbaut!

**Neuf-Brisach, die besterhaltene Festungsstadt von Vauban im Zentralelsass  
Neuf-Brisach, ein Glücksstern. Die Unesco hat am 07. Juli 2008  
12 Befestigungsanlagen des französischen Militärarchitekten Vauban aus dem  
17. Jht in die Weltkulturerbeliste aufgenommen. Dazu gehört auch der achtzackige  
Stern der Befestigung des elsässischen Neuf-Brisach (1697).**

In der elsäßischen Rheinebene, östlich von Colmar, inmitten grüner Wälder und Felder, liegt ein gar untypischer Landstreifen.

Bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts ist dessen historisches Schicksal aufs Engste mit demjenigen seiner Nachbarn auf dem anderen Rheinufer verflochten.

Der Lauf der Geschichte wollte es wohl, daß Ludwig XIV. als Symbol seines Ruhms und seiner Stärke, im Herzen dieses Lands, den Bau einer Festungsstadt veranlaßt.

Durchqueren Sie die Stadttore und treten Sie in das Reich Vauban's ein. Stadt und intakte Festungswälle vermitteln ein beeindruckendes Bild des vollkommensten Verteidigungssystems des 17. Jahrhunderts. Erforschen Sie zu Fuß die ausladende Anlage aus rotem Sandstein und entdecken Sie den einmaligen Charme der Festung.

Im Laufe der Zeit widersteht die Stadt den Blockaden von 1814 und 1815, doch am 11. November 1870 kapituliert Neuf-Brisach nach schwerster Beschießung. 1945 wird die Stadt ein zweites Mal fast vollkommen zerstört.

Heute sind alle Wunden verheilt. Die Festungswälle ermöglichen einen einzigartigen Einblick in die Befestigungstechnik des 17. Jahrhunderts. Auch die Stadt selbst zeugt von der hohen Städtebaukunst des genialen Architekten.

Unsere Fremdenführer freuen sich, Ihnen ihr Wissen über die Festungsarchitektur und Geschichte der einzigartigen befestigten Stadt **Neuf-Brisach** zu vermitteln

Kontakt :  
Reservierung von Führungen  
Office de Tourisme des Bords du Rhin  
[communication@tourisme-rhin.com](mailto:communication@tourisme-rhin.com)  
Elisabeth Frieß  
03 89 72 17 65